

SURFLINK™

MEDIA 2



.....
BEDIENUNGSANLEITUNG
.....

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	3
Übersicht Rückseite	5
Gebrauchsanweisung	6
Stromanschluss	9
Verwendung des externen Mikrofons	10
Anschluss an elektronische Geräte	11
Audioeinstellungen konfigurieren	12
Mono/Stereo Audio	12
Audio Fidelity	12
LED Anzeigen	13
Übersicht Vorderseite	15
In die Hörgeräte übertragen	16
Start/Stopp	16
Zusammenspiel mit weiterem SurfLink™ Zubehör	16
Hinweise zur Fehlerbehebung	17
Sicherheitshinweise	18
Regulatorien	21

Einleitung

Mit der SurfLink Media 2 werden Audiosignale direkt vom angeschlossenen Gerät in die Hörgeräte übertragen. SurfLink Media 2 kann mit Audioquellen wie Fernsehern, Radio, Computer, MP3-Playern und DVD-Playern verwendet werden.

SurfLink Media 2 kann Audiosignale an mehrere Hörer gleichzeitig senden und somit allen das gleiche Hörerlebnis bieten.

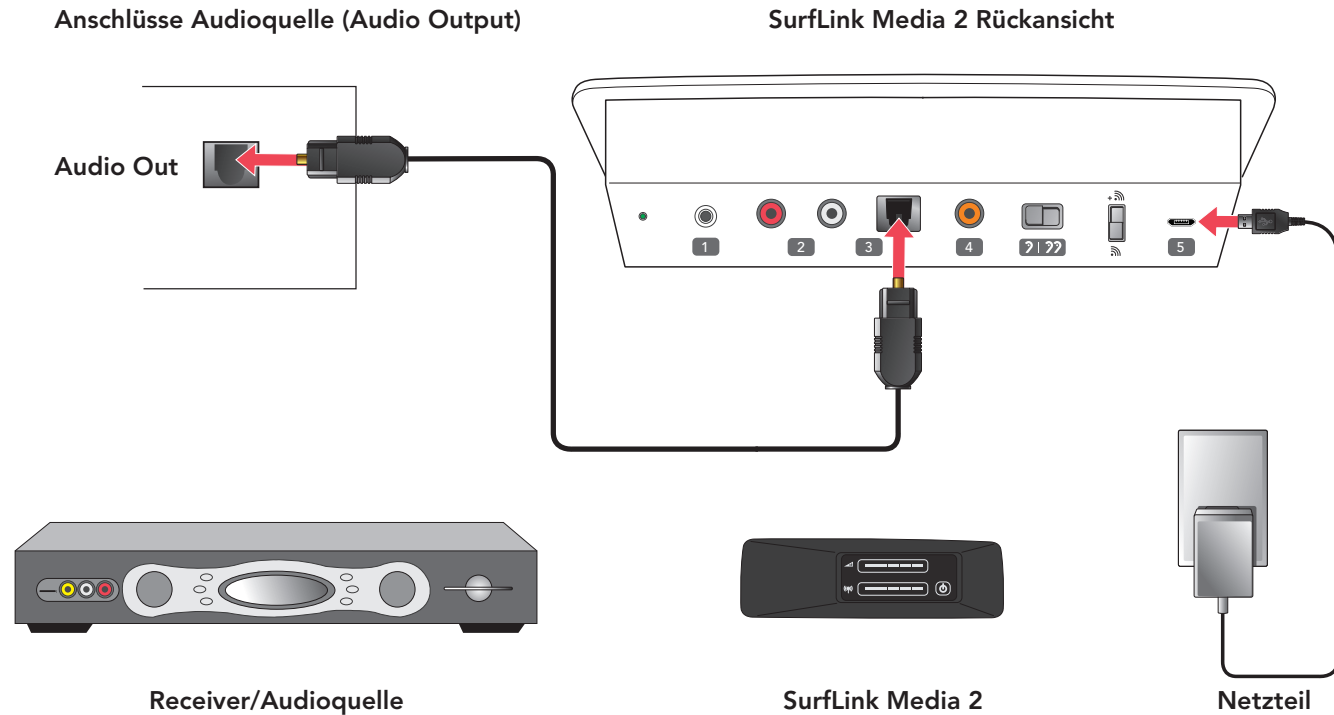
Streaming – Audiosignale werden drahtlos von der SurfLink Media 2 direkt an die Hörgeräte übertragen und von diesen abgespielt.

Elektronische Audioquelle – Sie liefern die Audiosignale, die übertragen werden sollen: Fernseher, Radio, Computer, MP3- Player und DVD-Player zum Beispiel.

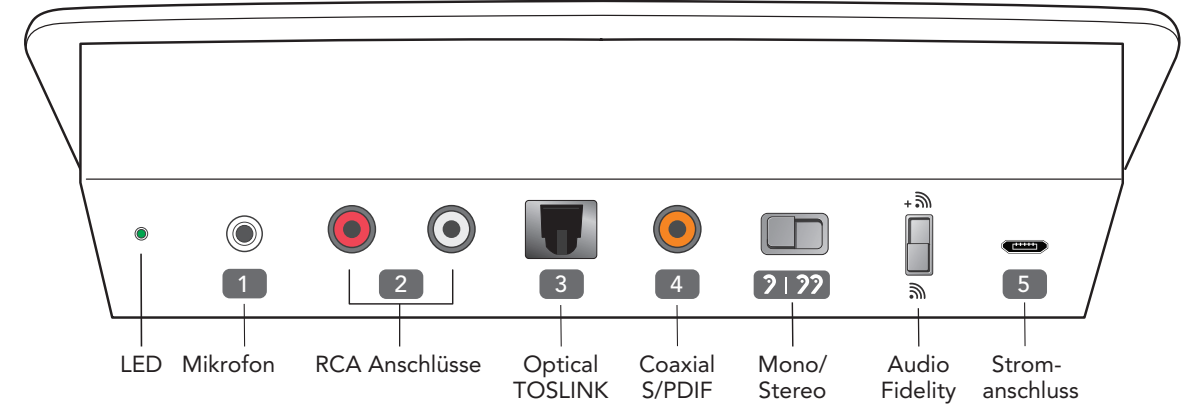
Verpackungsinhalt

- SurfLink Media 2
- Netzteil
- Optisches Kabel
- Bedienungsanleitung

Setup



Übersicht Rückseite



LED: Liefert Hinweise zum Status der SurfLink Media 2.

1. Mikrofoneingang: Externe Mono Mikrofone (3,5 mm Klinkenanschluss) sind in vielen Elektronikmärkten verfügbar. Aber auch von Starkey gibt es ein Mikrofon.

2. RCA Anschlüsse: RCA Audiokabel sind in vielen Elektronikfachmärkten verfügbar. Oder Sie bestellen dieses über Starkey.

3. Optical TOSLINK Eingang: TOSLINK Kabel sind in vielen Elektronikmärkten verfügbar. Aber auch von Starkey gibt es dieses.

4. Coaxial S/PDIF Eingang: Digitale Coaxial S/PDIF Kabel sind in vielen Elektronikmärkten verfügbar. Aber auch von Starkey gibt es dieses.

Mono/Stereo Schalter: Verwenden Sie Mono, wenn Sie ein Hörgerät tragen und Stereo, wenn Sie beidseitig Hörgeräte tragen.

Audio Fidelity Schalter: Alle wireless Hörgeräte können Audio empfangen, wenn der Schalter unten steht (📶). Nur Hörgeräte, die zusätzlich mit dem + gekennzeichnet sind, übertragen Audio, wenn der Schalter in der oberen Position ist.

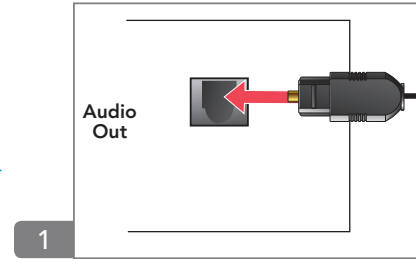
5. Stromanschluss: Ein Netzteil wird mitgeliefert. Verbinden Sie dieses über den Micro-USB-Anschluss mit der Media 2 und der Stromversorgung.

Gebrauchsanweisung

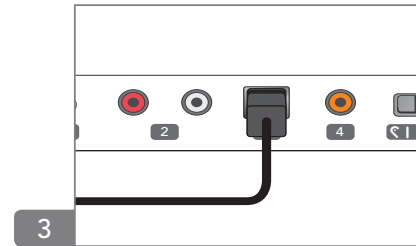
Das schnelle Set-Up der SurfLink Media 2 mit dem meist verwendetem Kabeltyp.

1. Schließen Sie das optische Kabel am Audioausgang Ihres Audiogerätes an.

Hinweis: Ist kein optischer Audio OUT vorhanden, verwenden Sie ein anderes Kabel Set oder Audioausgang - siehe S.10.



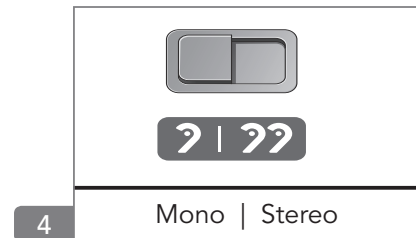
2. Schalten Sie das Audiogerät ein.



3. Verbinden Sie das andere Ende des optischen Kabels mit Eingang Nr. 3 auf der Rückseite der Media 2.

4. Wählen Sie die entsprechende Einstellung für den Mono/Stereo Schalter:

- MONO (linke Position) – wenn Sie ein Hörgerät haben
- STEREO (rechte Position) – wenn Sie zwei Hörgeräte haben.

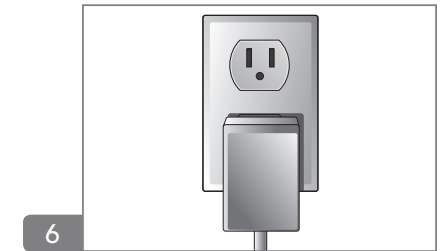


5. Wählen Sie die geeignete Einstellung für den Audio Fidelity Schalter:

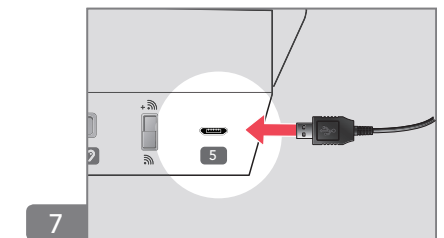
- Alle drahtlos arbeitenden Hörgeräte können Audiosignale empfangen, wenn der Schalter in der unteren Position ist (📶).
- Nur drahtlos arbeitende Hörgeräte mit dieser Markierung (+ 📶) können Audio empfangen, wenn der Schalter in der oberen Position ist. Sollten Sie sich hierbei unsicher sein, kontaktieren Sie bitte Ihren Hörgeräteakustiker.



6. Verbinden Sie das Netzteil mit der Stromversorgung.

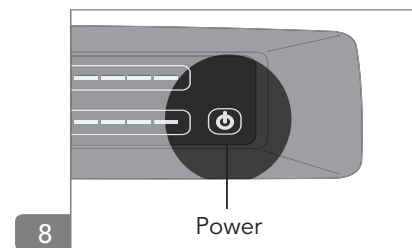


7. Und schließen Sie den Micro-USB-Adapter an der Rückseite der SurfLink Media 2 an (Anschluss #5).



8. Schalten Sie die SurfLink Media 2 über den Power-Button ein. Dieser leuchtet blau.
9. Die LED-Leuchte auf der Rückseite leuchtet durchgängig grün, wenn die SurfLink Media 2 ein eingehendes Audiosignal erkennt.

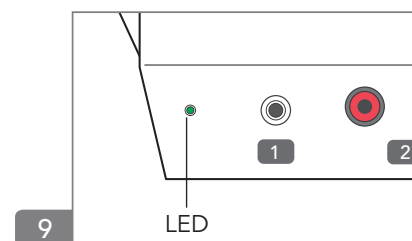
Tipps: : Leuchtet die LED-Lampe nicht, prüfen Sie Ihr Setup. Auch die Hinweise zur Problembeseitigung können Hilfe geben (S. 17).



10. Schalten Sie Ihre Hörgeräte ein und wechseln Sie zu einer Einstellung, die die Audioübertragung unterstützt.

Ist das Hörgerät eingestellt für:

- automatische Audioübertragung, so sollten Sie jetzt Audiosignale hören.
- die manuelle Aktivierung der Audioübertragung, dann verwenden Sie die Favoritentaste (☆) Ihrer Fernbedienung um die Audioübertragung zu starten.

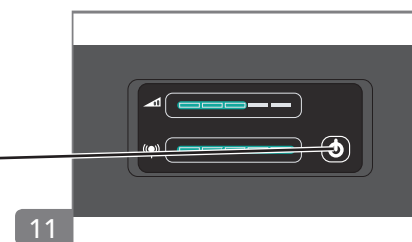


11. Fahren Sie mit Ihrem Finger entlang der oberen LED-Leiste, um die Lautstärke komfortabel einzustellen (60% und mehr).

- Fahren Sie mit Ihrem Finger entlang der unteren LED-Leiste, um die Entfernung zur Aktivierung der automatischen Übertragung einzustellen (rechts = 100%, weiteste Distanz).

12. Um die Übertragung zu stoppen,

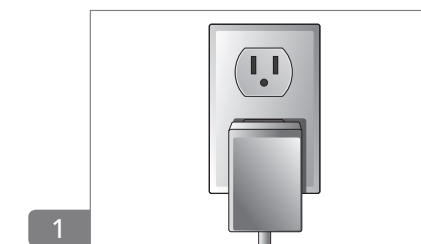
- schalten Sie die SurfLink Media 2 aus (⏻).
- drücken Sie die Favoritentasten (☆) an Ihrer Fernbedienung.



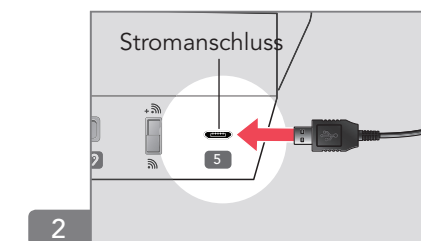
Stromanschluss

Ans Stromnetz anschließen:

1. Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose (achten Sie auf den länderspezifischen Anschluss).



2. Verbinden Sie das andere Ende des Stromkabels mit dem Anschluss #5 auf der Rückseite der SurfLink Media 2.

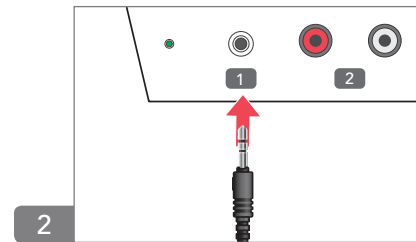


Verwendung des externen Mikrofons

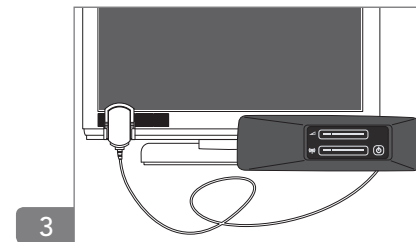
1. Bietet Ihr Audiogerät keine Audio OUT Anschlüsse, dann kann ein externes Mikrofon die Audiosignale aufnehmen und übertragen.



2. Schließen Sie das Mikrophonkabel auf der Rückseite der SurfLink Media 2 am Anschluss #1 an).



3. Platzieren Sie das Mikrofon vor dem aktiven Lautsprecher Ihres Audiogerätes.



Hinweis: Das externe Mikrofon hat die 1. Priorität vor allen weiteren eingehenden Signalen an der SurfLink Media 2.

Anschluss an elektronische Geräte

Es gibt verschiedene Möglichkeiten zur Verbindung der SurfLink Media 2 mit Ihren elektronischen Geräten. Machen Sie sich mit den Anschlüssen Ihres Gerätes vertraut.

	Schließen Sie das Kabel an Ihrem Audio OUT Anschluss des elektronischen Gerätes an.	Verbinden Sie das andere Ende des Kabels mit der SurfLink Media 2.
Analog RCA 	<p>Audio</p> <p><i>Note:</i> Verbinden Sie Rot mit Rot und Weiß mit Weiß</p>	<p>Anschluss #2</p>
Digital S/PDIF Optical Toslink 	<p>Audio</p>	<p>Anschluss #3</p>
Digital S/PDIF Coaxial 	<p>Audio</p>	<p>Anschluss #4</p>

Hinweis: Hat Ihr elektronisches Gerät mehr als eine Anschlussmöglichkeit, nutzen Sie bitte nur eine. Sie können allerdings auf der Rückseite der SurfLink Media 2 mehrere elektronische Geräte durch die verschiedenen Anschlüsse verbinden.

Audioeinstellungen konfigurieren

Mono/Stereo Audio

Der Mono/Stereo Schalter unterstützt die Übertragung von Audio in Mono oder Stereo. Ist Mono ausgewählt, vereint SurfLink Media 2 das Audiosignal des rechten und linken Kanals und überträgt die kombinierte Audio zu einem Hörgerät.

Einstellungen des Mono/Stereo Schalters:


- MONO (linke Position) – Falls Sie ein Hörgerät tragen
- STEREO (rechte Position) – Falls Sie zwei Hörgeräte tragen





Mono | Stereo

Audio Fidelity

Der vertikale Schalter unterstützt verschiedene Audio Fidelity Formate. Sollten Sie sich unsicher sein, welches für Ihre Hörgeräte das geeignete ist, wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker.

Hörgeräte markiert mit (+ ) können Audio in beiden Formaten übertragen. Die beste Qualität erreichen Sie in der oberen Position.

Alle drahtlos arbeitenden Hörgeräte können Audio von der unteren Position des Schalters übertragen ()

Hörgeräte ohne die Markierung (+ ) sind nicht mit dem High Fidelity Audio Format kompatibel und können keine Audiosignale übertragen, wenn der Schalter in der oberen Position ist.

ausgewählte Hörgeräte





Alle Hörgeräte

Hinweis: Wechseln Sie während der Audioübertragung die Schalterposition, wird die SurfLink Media 2 zurückgesetzt und das neue Audioformat wird nach ca. 20 Sekunden übertragen.

LED-Anzeigen

Die LED-Leuchte an der Rückseite der SurfLink Media 2 liefert hilfreiche Hinweise:

VERHALTEN	STATUS SURFLINK MEDIA 2
Aus	<ul style="list-style-type: none">• SurfLink Media 2 ist ausgeschaltet.• SurfLink Media 2 kann keine eingehenden Signale erkennen.
Blinkt 5 mal	<ul style="list-style-type: none">• Während des Einschaltens blinkt die LED zur Anzeige, dass die SurfLink Media 2 bereit zur Übertragung ist.• Wird von () zu (+ ) oder umgekehrt gewechselt, erinnert die LED daran, dass ein Reboot-Prozess stattfindet.
Stetig Grün	<ul style="list-style-type: none">• Eingehende Signale sind verfügbar.
Blinkt durchgängig	<ul style="list-style-type: none">• Möglicher Fehler. Bitte lesen Sie die Hinweise auf S. 17.

Die stetig leuchtende grüne LED der SurfLink Media 2 zeigt Ihnen an, dass die angeschlossene elektronische Quelle ein Audiosignal sendet, welches auch erfasst werden kann. Auch das Kabel ist korrekt verbunden. Können Sie keine Audiosignale hören, hilft möglicherweise das Umschalten in ein anderes Hörprogramm oder das Drücken der Favoritentaste (Start/Stop Übertragung) an Ihrer Fernbedienung.

Die Audioübertragung stoppt automatisch, wenn das eingehende Signal nicht erkannt wird. Auch wenn das Signal noch anliegt, kann dies zu leise sein, um eine akzeptable Übertragungsqualität zu liefern. Erkennt SurfLink Media 2 „aussagekräftige“ Signale (oberhalb einer bestimmten Schwelle), startet sie automatisch die Übertragung. Verwenden Sie ein externes Mikrofon (Anschluss #1) wird die Media 2 auch senden, wenn es im Raum ruhig wird und das elektronische Gerät ausgeschaltet ist.

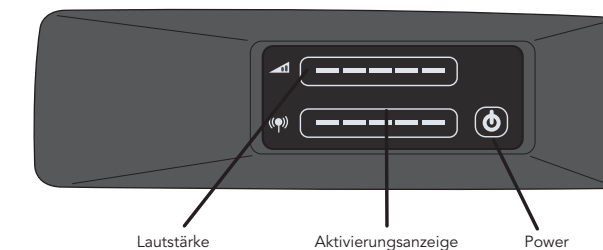
Für die beste Klangqualität empfehlen wir, auch die Lautstärke des Audiogerätes zu erhöhen (50% und höher). Viele Fernseher wie auch Computer – Kopfhöreranschlüsse zum Beispiel – erlauben es dem Nutzer, die Lautstärke des gesendeten Signals von diesen Anschlüssen einzustellen.

Hinweis: Während des erstmaligen Setups zeigt eine stetig grün leuchtende LED die korrekte Kabel-Verbindung zwischen SurfLink Media 2 und dem elektronischen Gerät.

Übersicht Vorderseite

Power An/Aus

Die Power-Taste schaltet die SurfLink Media 2 ein oder aus. Leuchtet die Power-Taste blau, startet die Übertragung automatisch wenn ein Audiosignal verfügbar ist. Schalten Sie die SurfLink Media 2 aus, stoppt die Übertragung.



Lautstärke

Die obere Einstelleiste ermöglicht es, die Lautstärke des übertragenen Signals zu den Hörgeräten zu justieren. Angezeigt wird dies durch blaue LEDs. Je mehr LEDs leuchten, umso lauter ist die Übertragung. Um die Lautstärke zu ändern, fahren Sie mit dem Finger über die Einstelleiste. Lautstärkeeinstellungen, die an der SurfLink Media 2 gemacht werden, haben keinen Einfluss auf die Mikrofoneinstellung der Hörgeräte oder die Lautstärke des Audiogerätes, sondern immer nur auf das übertragene Signal.

Hinweis: Für gute Klangqualität, sollte die Lautstärke auf mindestens 60 % eingestellt sein.

Hinweis: Stellen Sie die Lautstärke für jeden Anschluss auf der SurfLink Media 2 Rückseite separat ein, da die ausgesendete Signallautstärke der Audioquelle stark variieren kann.


Aktivierung der automatischen Übertragung

Die untere Einstelleiste stellt die Distanz zwischen Hörgerät und SurfLink Media 2 ein, die benötigt wird, um die automatische Übertragung zu starten. Die blauen Leuchten zeigen an, welche Distanz aktuell gewählt ist um eine Übertragung zu starten. Je mehr Leuchtpunkte, umso größer die Distanz. Fahren Sie mit dem Finger nach rechts, wenn die Hörgeräte schon ab einer weiteren Entfernung starten sollen und nach links, wenn Sie eine geringere Startentfernung wünschen. Ist die Übertragung einmal gestartet, so bleibt sie bestehen, bis Sie sich aus der maximalen Reichweite der SurfLink Media 2 entfernen. Wichtig hier: Die Einstellung der Reichweite an der SurfLink Media 2 dient ausschließlich der Aktivierung und hat keinen Einfluss auf die Gesamtreichweite während der Übertragung.


In die Hörgeräte übertragen

Start/Stopp


Ihr Hörgerät kann unterschiedlich eingestellt sein, um die Übertragung zu starten:

- „Automatische“ Übertragung – die Hörgeräte starten die Übertragung, wenn sie in der Reichweite der SurfLink Media 2 und einem Hörprogramm sind, dass die Übertragung unterstützt.
- „Manuell“ gestartete Übertragung – die Hörgeräte starten die Übertragung, wenn sie in der Reichweite der SurfLink Media 2 sind, ein geeignetes Hörprogramm eingeschaltet ist und nun die Favoritentaste () der SurfLink Fernbedienung gedrückt wird. Dies ist möglich über eine SurfLink Fernbedienung oder die SurfLink Mobile 2 als Zubehör.

Um die Audioübertragung zu stoppen:


- Schalten Sie SurfLink Media 2 aus.
- Drücken Sie die Favoritentaste () der Fernbedienung.
- Wechseln Sie zu einem Hörprogramm, welches die Übertragung nicht unterstützt.
- Schalten Sie das elektronische Gerät aus.

Zusammenspiel mit weiterem SurfLink Zubehör

Bei einer SurfLink Fernbedienung kann die Favoritentaste () zum Ein- und Ausschalten der Audioübertragung genutzt werden. Richten Sie die Fernbedienung auf die SurfLink Media 2, wenn Sie schalten möchten. Der Umschaltbefehl wird über die SurfLink Media 2 ausgeführt.

Mit der SurfLink Mobile können Sie auch Telefonate an die Hörgeräte übertragen – dieses Signal wird das Audiosignal der SurfLink Media 2 automatisch ausblenden und wenn das Telefonat beendet ist, wieder starten.

Hinweise zur Fehlerbehebung

SYMPTOM	MÖGLICHE URSACHE	MÖGLICHE LÖSUNG
Ein oder beide Hörgeräte verlieren unerwartet das Signal.	Hörgeräte sind im Grenzbereich der SurfLink Media 2 Reichweite.	Gehen Sie näher an die SurfLink Media 2 heran.
	Der Batteriestatus der Hörgeräte ist niedrig und kann die Übertragung nicht mehr unterstützen.	Ersetzen Sie die Hörgerätebatterie durch eine neue.
	SurfLink Media 2 ist nicht optimal positioniert.	Positionieren Sie die SurfLink Media 2 neu und ändern Sie die Position um ein paar Grad nach rechts oder links bzw. stellen Sie sie etwas erhöht.
	Große Gegenstände wie Möbel oder auch Wände verringern das Signal.	Für das beste Ergebnis sollten die Hörgeräte mit der SurfLink Media 2 auf „Augenhöhe“, also im Sichtbereich sein.
LED leuchtet grün, aber über die Hörgeräte werden keine Signale gehört.	Hörgeräte sind nicht in der Reichweite der SurfLink Media 2.	<ul style="list-style-type: none"> • Gehen Sie näher an die SurfLink Media 2 heran. • Stellen Sie die Reichweite an der SurfLink Media 2 ganz nach rechts.
	Telefonprogramm ist aktiv.	Ist ein Telefonprogramm aktiv, kann nicht mehr übertragen werden. Stellen Sie sicher, das richtige Programm ausgewählt zu haben.
	Das aktuelle Audioformat wird vom Hörgerät nicht unterstützt.	Stellen Sie den High Fidelity Schalter nach unten. 
LED leuchtet nicht, aber die SurfLink Media 2 scheint an zu sein.	Audio-Kabel ist möglicherweise mit dem Audio IN Anschluss des elektronischen Gerätes verbunden.	Verbinden Sie das Kabel mit dem Audio OUT Anschluss der Audioquelle.
	Es ist kein eingehendes Signal vorhanden.	Schalten Sie das elektronische Gerät ein.
	Der Ausgang der Audioquelle hat kein geeignetes Format.	Stellen Sie das Audio-Ausgangsformat auf PCM ein. Nicht mit SurfLink Media 2 kompatibel sind: RAW, Dolby Digital, AC3 und MPEG.
LED blinkt kontinuierlich.	Möglicher Fehler	Entfernen Sie das Netzkabel von Anschluss #5, warten Sie ca. 5 Sekunden und schließen Sie es erneut an.
Das übertragene Signal ist nicht synchron mit dem Fernsehbild.	Viele neue Fernsehmodelle (wie z.B. HDTVs) benötigen eine lange Zeit, um das Videosignal zu übertragen und somit wird das Audiosignal künstlich verzögert.	<ul style="list-style-type: none"> • Versuchen Sie es mit einem anderen Anschluss (wozu Sie evtl. ein anderes Kabel benötigen) an Ihrem Fernseher. • Versuchen Sie es mit einer anderen Audio OUT Quelle. Wenn Sie z.B. derzeit den Receiver verwenden, dann versuchen Sie einmal den Audio OUT Anschluss des Fernsehers. • Einige elektronische Geräte verfügen über eine eingebaute, anpassbare Zeitregelung, die die Sequenzen von Audio und Video aufeinander abstimmt.

Sicherheitshinweise

Verwendungszweck

Die SurfLink Media 2 ist ein Zubehör für drahtlos arbeitende Hörgeräte, welches den Signal-Rausch-Abstand zwischen der gewählten Mediaquelle und den drahtlos arbeitenden Hörgeräte verbessert, indem die Audiosignale direkt in die Hörgeräte übertragen werden.

Ihre SurfLink Media 2 ist nach den strikten Standards für Internationale elektromagnetische Kompatibilität entwickelt. Trotzdem ist es möglich, dass Störungen durch Stromleitungsstörungen, elektromagnetische Felder anderer medizinischer Geräte, Radiosignalen oder elektrostatische Entladungen auftreten.

Sollten Sie andere medizinische Geräte oder implantierbare medizinische Geräte wie einen Defibrillator oder Herzschrittmacher tragen und unsicher sein, ob die SurfLink Media 2 Störungen hervorrufen kann, kontaktieren Sie bitte Ihren Arzt oder den Hersteller des medizinischen Gerätes. Dieser kann Ihnen weitere Informationen geben.

Lagern Sie die SurfLink Media 2 bei Temperaturen zwischen -40°C (-40 F) bis +60°C (140 F) und einer relativen Feuchtigkeit von 10%-95%.

SurfLink Media 2 ist entwickelt, um im Haus in einem Bereich von 10°C (50 F) bis 40°C (104 F) zu arbeiten.

Internationaler Gebrauch

Die SurfLink Media 2 ist zum Gebrauch länderspezifischer Radiofrequenzen zugelassen und ist möglicherweise außerhalb dieser Region nicht zulässig/funktionstüchtig. Bedenken Sie bitte bei Ihren internationalen Reisen, dass der Gebrauch der SurfLink Media 2 Störungen verursachen kann oder selbst in der Übertragung gestört wird.

Wir sind verpflichtet, Sie auf Folgendes aufmerksam zu machen – Wichtige Hinweise:

- Die Nutzung der SurfLink Media 2 direkt neben anderen elektronischen Geräten sollte vermieden werden, da dies zu einer eingeschränkten Leistung führen kann. Ist eine solche Verwendung notwendig, achten Sie darauf, ob Ihre Hörgeräte und/oder das elektronische Gerät normal funktionieren.
- Die Verwendung von Zubehör, Komponenten oder Ersatzteilen, die nicht vom Hersteller für dieses Gerät zugelassen sind, können zu einer erhöhten elektromagnetischen Emission und einer verringerten elektromagnetischen Immunität führen. Eine verminderte Leistungsfähigkeit kann die Folge sein.
- Werden mobile Funkübertragungsgeräte in einem Abstand von bis zu 30 cm zur SurfLink Media 2 verwendet, kann dies zu Leistungseinbußen führen. Sollte dies der Fall sein, erhöhen Sie den Abstand zwischen den beiden Geräten.

Technische Beschreibung drahtlose Übertragung

Der Funksender Ihrer Hörgeräte arbeitet innerhalb des 902-928 MHz (Nordamerika) mit einer max. Strahlungsenergie von 14.5 dBm und Übertragungsmodulation vom Typ 723KF1D oder 863-865 MHz (EU) Frequenzbandes mit einer max. Strahlungsenergie von -19 dBm und Übertragungsmodulation vom Typ 342KFXD mit der Bandbreite von 300 kHz.

SurfLink Media 2 wurde getestet und entspricht folgenden Emissions- und Immunitätstests:

- IEC 60601-1-2 abgestrahlte Immunitätsanforderungen für ein Gruppe 1 Klasse B Gerät wie in CISPR 11 angegeben.
- RF-abgestrahlte Immunität bei einem Feldniveau von 10 V/m zwischen 80 MHz und 2,7 GHz sowie höheren Feldniveaus, wie in Tabelle 9 der IEC 60601-1-2 angegeben.
- Störfestigkeit für Magnetfelder bei einem Feldniveau von 30 A/m.
- Immunität auf ESD-Werte von +/- 8 kV geleitete Entladung und +/- 15 kV Luftentladung.

Regulatorien

FCC ID: EOA-TV G722
IC: 6903A-TVG722 (Model 210)

FCC Notiz

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC- Regeln und Industry Canada lizenzfreien RSS-Standards. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen, und (2) dieses Gerät muss alle empfangenen Störungen akzeptieren, auch Störungen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen.

Hinweis: Der Hersteller ist nicht verantwortlich für Interferenzen an Radio und/oder TV, die durch unauthorisierte Modifikation des Nutzers entstehen und können die Berechtigung zur Nutzung entziehen.

Die Starkey Hearing Technologies erklärt, dass die SurfLink Media 2 in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und relevanten Bestimmungen der Directive 2014/53/EU ist. Eine Kopie der Declaration of Conformity kann bei der nachfolgend genannten Adresse angefordert werden oder über docs.starkeyhearingtechnologies.com.

Gewährleistung

Die Firma Starkey Laboratories (Germany) GmbH gewährleistet innerhalb der Gewährleistungsfrist die kostenlose Beseitigung von Mängeln, die nachweislich auf Fabrikations- oder Materialfehler zurückzuführen sind. Von der Gewährleistungsfrist ausgeschlossen sind Fehler aufgrund unsachgemäßer Behandlung und Fremdeingriffen.

Starkey Hearing Technologies
6600 Washington Ave. South
Eden Prairie, MN USA



Starkey Laboratories (Germany) G.m.b.H
Weg beim Jäger 218-222
22335 Hamburg
Germany



 Entsorgung des Elektromülls gemäß den rechtlichen Anforderungen.

 Consult Operations Manual

